

Samstag, 09. Mai, 16.00 / 18.00 Uhr

Seminar

Chutzenstrasse 59, 3007 Bern

Niklaus Schaer, Unternehmer, Langenthal

Menschen-Ich – Abgrund und Erhebung Europa

16.00 Uhr Das Ich setzt sich selbst

Im Deutschen Idealismus tritt die Ich-Begabung im Werden des abendländisch-christlichen Europa in das Licht des menschlichen Selbst-Erleben und findet sich -an der Schwelle des 20. Jahrhunderts- in der «Verständigung des philosophierenden Bewusstseins mit sich selbst».

Mit dieser Erhebung zu einem freien Menschentum geht einher ein abgrundtiefer Widerstreit, dessen mächtige Schatten den Fortgang der Entwicklung in Europa erschüttern und verdunkeln.

«Das Evolutionsleben ist nicht ein solches, dass es gleichmässig aufsteigend ist, sondern das Evolutionsleben verläuft in Ebbe und Flut, verläuft in einer Wellen-Schwingung. Und durch das Beste, was Sie einrichten, wenn Sie es realisieren auf dem physischen Plan, rufen Sie Zustände hervor, welche nach der entsprechenden Zeit die Vernichtung desjenigen bewirken, was Sie eingerichtet haben». R.St.1.12.18

18.00 Uhr Menschen-Ich und Welten-Ich

Das Ringen um die immer unverholener geforderten Weltherrschaft führt im Verlaufe des 20. und dem Beginn des 21. Jahrhundert dazu, dass die eigentliche Führung für die Menschheitseignisse auf das anglo-amerikanische Wesen übergeht. « Die Verantwortung (Mitteleuropas) fällt weg. Umso grösser wird die Verantwortung auf der anderen Seite. Dort wird die eigentliche Verantwortung liegen. Die äussere Herrschaft wird leicht zu erringen sein. Die wird errungen durch Kräfte, die nicht das eigene Verdienst sind. Wie die letzte Naturnotwendigkeit vollzieht sich dieser äussere Übergang der äusseren Herrschaft. Aber die Verantwortlichkeit wird etwas tief Bedeutsames für die Seelen sein. Denn die Frage steht schon im Schicksalsbuche der Menschheit niedergeschrieben: Wird sich bei denjenigen, denen die äussere Herrschaft wie durch eine äussere Notwendigkeit zufällt, eine genügend grosse Anzahl von Menschen finden, dass hineingestellt werden in diese rein äusserliche (...) Kulmination der materialistischen Herrschaft die Antriebe des spirituellen Lebens?....» R.St.14.12.19

Der wahre Antrieb des spirituellen Lebens lebt im einzelnen Menschen-Ich.

In der Auseinandersetzung mit den Menschheitseignissen der Gegenwart, in dem Sich-Mitverantwortlich fühlen für deren Fortgang zum wahren Guten erwacht im Menschen-Ich das Welten-Ich und trägt sich ein in alles künftige Weltenwerden.

Beide Vorträge CHF 40.00 / Einzelvortrag CHF 25.00 (nur Bargeld)

Mitglied Johannes-Zweig CHF 30.00 / CHF 15.00

www.johannes-zweig-bern.ch